



## Empowerment-Meeting: Selbstbestimmtes Leben

*“Good knowledge enables, bad knowledge disables.”*

Das CET (Centre pour l'égalité de traitement – Gleichbehandlungszentrum), die CCDH (Beratende Menschenrechtskommission) und Info-Handicap laden Sie herzlich zu drei Empowerment-Runden zum Thema „Selbstbestimmtes Leben“, welches sich in den Artikeln 5 (Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung), 12 (gleiche Anerkennung vor dem Recht) und 19 (Unabhängige Lebensführung) der UN-Behindertenrechtskonvention widerspiegelt, ein.

Falls Sie sich mit dem Thema vertraut machen möchten, finden Sie hier eine gute Beschreibung:

[http://www.behindertenbeauftragte.de/DE/Koordinierungsstelle/UNKonvention/Inhalt/06SelbstbestimmtesLeben/SelbstbestimmtesLeben\\_node.html](http://www.behindertenbeauftragte.de/DE/Koordinierungsstelle/UNKonvention/Inhalt/06SelbstbestimmtesLeben/SelbstbestimmtesLeben_node.html)

Am Donnerstag, den 21. April und am Dienstag, den 3. Mai 2016 wollen wir uns jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr und am Mittwoch, den 25. Mai 2016 von 18.00 bis 20.00 Uhr, in den Räumlichkeiten von Info-Handicap (65, Avenue de la Gare L-1611 LUXEMBOURG, 2. Stock) treffen.

Da wir offen und ungezwungen miteinander kommunizieren wollen und auch jeden zu Wort kommen lassen möchten, können wir maximal 20 Personen annehmen. Es ist auch ratsam, dass die gleichen Teilnehmer an allen drei Abenden anwesend sind, um die Gesamtübersicht besser zu wahren. Die Diskussionen werden in luxemburgischer Sprache geführt. Es wird auf Wunsch auch eine Übersetzung in die deutsche Gebärdensprache angeboten.

Am ersten Abend werden die Organisatoren Ihnen Informationen darüber geben, wie das Thema in der Behindertenrechtskonvention und im Aktionsplan behandelt wird. Ferner wird Ihnen auch die aktuelle Lage in Luxemburg dargelegt. Nach dieser Einführung diskutieren wir gemeinsam darüber wo noch Handlungsbedarf in Luxemburg besteht.

Die Organisatoren werden nach dem ersten Treffen ein Dokument mit allen erläuterten Punkten verfassen, das Ihnen nach dieser ersten Sitzung zugeschickt wird. Sie haben dann die Möglichkeit, es mit Ihren Kollegen zu debattieren und an den folgenden zwei Abenden mit uns zusammen zu vervollständigen. Falls notwendig, werden am dritten Abend die zuständigen Verwaltungen und/oder Experten eingeladen.

Ziel dieser Zusammenkünfte ist es demnach der Regierung einen Überblick aller ausstehender Herausforderungen im Bereich „Selbstbestimmtes Leben“ zu liefern. Das Schlussdokument wird veröffentlicht und jedem zugänglich gemacht.

✂✂ \_\_\_\_\_

Anmeldung bis zum 15. April 2016 an [info@cet.lu](mailto:info@cet.lu) senden (oder per Tel. (+352) 26483033):

NAME \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Email-Adresse \_\_\_\_\_

Vertreter der Organisation \_\_\_\_\_

Übersetzung in die DGS (deutsche Gebärdensprache) wird benötigt  Ja  Nein